

Nur der Sieg zählt

Auf Verlierer wartet der Tod

Von Chrolo

Kapitel 1: Intro #1

"Verdammt, der kriegt mich nicht!"

Er rannte und rannte, ohne sich umzuschauen. Das brauchte er nicht, denn er wusste genau, dass sein Verfolger dicht hinter ihm war und nicht aufgeben würde. Er wartete nur auf eine Gelegenheit, welche den lästigen Kerl von ihm trennen würde. Vielleicht ein kreuzendes Auto, welches vor Schreck anhalten würde und nur ihm die Gelegenheit gäbe, vorne vorbeizuhuschen... aber dazu müssten die Bremsen schon sehr schlecht sein. Oder ein Kind, was aus dem dritten Stock fallen würde und seinen Sinn für das Retten von Leben fordern würde. Oder vielleicht ein dicker Nagel, der plötzlich da läge und wo der Kerl drauftreten würde... aber das war utopisch. An sich rannte er einfach nur und hoffte nicht in einer Sackgasse zu landen. Sein Verfolger war ihm im Zweikampf eindeutig überlegen - es wäre töricht die Schlagzeilen auf die Probe zu stellen, die er in der Vergangenheit produziert hatte. Sein Kampfstil des *Drunken Master* war in der Region beinahe legendär, sein *Spiritual Kung Fu* hatte bereits hunderte Verbrecher zu Fall und somit hinter Gittern gebracht.

Doch dann schaute er sich doch um. Und zu seiner Überraschung war der Detective nicht da. Er hielt an und schaute kurz verwirrt nach links und rechts. Der Schlag, den er eine Sekunde später spürte, der kam aber von oben...

Etwas später auf der Wache lieferte Detective Lei Wulong sein Opfer ab und kassierte dafür eine schöne Belohnung. Er hatte es zurzeit gar nicht nötig Verbrechern nachzustellen, seine Finanzen hatte er eine Woche zuvor erst durch einen Riesencoup gesichert, in dem er einen berüchtigten Mafiaboss zur Strecke und zum Reden gebracht hatte, wodurch schließlich die ganze Organisation aufflog und dingfest gemacht werden konnte. Dennoch lehnte er das Bare niemals ab, es könnte schließlich ein Tag kommen, an dem er es benötigen könnte. Das war seine Art zu denken und bisher schadete sie ihm nicht. Dass ein flüchtender Verbrecher nicht ignoriert wird, stand für ihn sowieso schon fest, seitdem er sich entschlossen hatte für die Gerechtigkeit zu kämpfen und das war früh.

Er spazierte fröhlich pfeifend zu der Wand mit den Steckbriefen der Gesuchten und riss den Zettel von dem Mann ab, den er soeben von der Straße entfernt hatte. Während er einen Kollegen grüßte, der seit vielen Jahren auf der Wache arbeitete, bemerkte er einen auffällig großen und breiten Mann, der ein paar Meter weiter stand und mit finsterem Gesichtsausdruck die Wand mit den Steckbriefen fixierte. Nach kurzem Mustern und Einprägen des Gesichts wollte er die Wache wieder

verlassen, doch dann steuerte der Mann auf die Wand zu und riss ebenfalls einen Steckbrief ab, den er aber nicht in den Papierkorb, sondern in seine Hosentasche steckte.

"Hey Mister, das geht hier nicht wie im Wilden Westen, diese Steckbriefe sind nicht zum abreißen. Wenn sie einen möchten, fragen sie doch bitte am Thresen nach!", herrschte er den Mann an. Dieser schaute ihn kalt an und erwiderte: "Dieser Mann gehört mir, misch dich ja nicht ein!"

Lei lief ein kalter Schauer über den Rücken und er entschied sich den Mann lieber in Ruhe zu lassen. Das Muskelpaket machte auf ihnen einen sehr erfahrenen Eindruck, das verriet seine Ausstrahlung. Nachdem er dann geradewegs zum Ausgang trabte und die Wache verließ, tippte sein langjähriger Kollege Lei auf die Schulter.

"Du, das war Craig Marduk. Weißt du wen ich meine?"

"Craig Marduk? Schonmal gehört den Namen, wer ist er?"

"Profiwrestler; er und sein Kumpel gehören zu den Führungspersonen im Wrestling weltweit, sie haben jeder einen Gürtel der großen Championships!"

"Ernsthaft? ist ja ein Ding... seitwann jagen Wrestler denn Verbrecher?"

"Nun schau dir an, welchen Zettel er sich mitgenommen hat. Seine Zielperson nennt sich Armor King und ist zweifellos eine der groteskeren Personen auf der Fahndungsliste, denn er trat schon oft in Erscheinung und doch existiert kein einziges Bild von seinem Gesicht!"

"Armor King also... ich hab seinen Zettel schon seit Monaten hängen sehen; scheint ein harter Brocken zu sein, wenn er sich nicht versteckt...!"

"Und trotzdem ist seine Summe nicht unter den Top 5. Er steht gewissermaßen nur unter Verdacht in verschiedene Delikte verwickelt zu sein, Genauerer konnte man ihm nicht nachweisen. Aber das interessanteste kommt jetzt; er ist angeblich bereits vor vielen Jahren gestorben. Getötet... von..."

"Rück schon raus, los, los."

"Wir wissen es nicht genau, aber eben dieser Craig Marduk war zu der Tatzeit in unmittelbarer Nähe des Tatortes, er hat unzweifelbar etwas damit zutun gehabt."

"Ist ja ein Ding! ...Ich glaube es lohnt sich, den Fall zu beobachten!"

"Wir möchten dir keine Arbeit aufbürden, aber genau dasselbe dachten wir auch schon... du wärst der einzige, der sich dem Fall annehmen könnte."

"Nun mir wird schnell langweilig, ich denke ihr könnt auf mich zählen."

"Freut mich das zu hören!"